



**BUSINESS SCHOOL**  
**ALB-SCHWARZWALD**  
Steinbeis-Hochschule Berlin



# Studium Generale

Für alle, die gerne über ihren Tellerrand hinausblicken

Programm 1. Halbjahr 2016

## Sie sind eingeladen...

Das Studium Generale ist gedacht für Studierende, Alumni und Gäste der Business School, die

- neue Fachgebiete kennen lernen,
- mit offenen Augen durch die Welt gehen,
- von anderen Menschen und Branchen lernen,
- Perspektiven erweitern und
- Netzwerke bilden möchten.

Wir bieten Einblicke in Denk- und Arbeitswelten anderer Akademiker:

Zum Beispiel in Industrieunternehmen, Dienstleistungen, Politik, Behörden, Pharmazie, Rechtswissenschaften, Medizin, Land- und Forstwirtschaft, Handel, Kirche, Neue Technologien, Schule und Studium, Soziale Arbeit, Internationales, Forschung, Kunst und Musik, Architektur, Computertechnologien, Journalistik und...

## Kostenlose Teilnahme

Durch regelmäßige Treffen ganz verschiedener Professionen und Branchen möchten wir zum Austausch anregen. So bekommen Sie Einblicke in Arbeits- und Denkfelder, die sonst nicht möglich sind. Wenn Sie sich im Netzwerk anmelden, bekommen Sie regelmäßig Einladungen zu den Veranstaltungen. Sie entscheiden von Fall zu Fall, ob Sie an den Veranstaltungen teilnehmen möchten.

## Programm Januar - September 2016

**Dienstag, den 12. Januar 2016, 18:30 Uhr**

### **Auf der Flucht: Karin Schmidtke und Peter Schimak über Erfahrungen der Flüchtlinge, deren Traumata und ihre Bewältigung**



Hunderttausende Fremde kommen derzeit nach Deutschland. Was treibt die Menschen dazu, alles zu verlassen und Todesgefahren auf sich zu nehmen? Was erleben sie auf ihrer Flucht durch viele Länder?

Auf diesem Weg, der als „Balkanroute“ bekannt wurde, ist die Journalistin Karin Schmidtke den Flüchtenden entgegengefahren. Mit Hilfsgütern, Kasperlepuppe und viel Energie hat sie in Zeltlagern bis zur Erschöpfung geholfen, Not gelindert und viele Erfahrungen aufgenommen. Damit ist sie eine Augenzeugin, die sehr konkret und persönlich von etwas berichten kann, das die Geflüchteten über viele Jahre in ihren Gedanken begleiten wird. Ihren Vortrag unterlegt Schmidtke mit Fotos, die sie selbst und befreundete Fotografen aufgenommen haben.

Peter Schimak hat sich als Psychologe sein ganzes Berufsleben lang unter anderem mit Traumata und ihrer Bewältigung beschäftigt. Er kommentiert und ergänzt Karin Schmidtkes Bericht aus fachlicher Sicht, ordnet Ängste und Beobachtungen ein, gibt Hinweise zur Lösung

Wir machen Unternehmer und  
Führungskräfte erfolgreicher.



**Dienstag, den 16. Februar 2016, 19:00 Uhr**

**Jürgen Oswald, Geschäftsführer von Baden-Württemberg International**



Die zunehmende Internationalisierung der Wirtschaftsbeziehungen stellt den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg vor neue Herausforderungen. Gleichzeitig ergeben sich jedoch durch die immer stärkere Verflechtung der Wirtschaft insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen neue Wachstumsmöglichkeiten. Worin diese Chancen bestehen und auf welche Herausforderungen sich Mittelständler in Baden-Württemberg einstellen müssen, stellt Herr Jürgen Oswald, Geschäftsführer von Baden-Württemberg International (bw-i), in seinem Vortrag dar. Dabei wird er auch darauf eingehen, wie bw-i die kleineren und mittleren Unternehmen des Landes bei der Internationalisierung unterstützen kann. Baden-Württemberg International ist das Kompetenzzentrum des Landes Baden-

Württemberg zur Internationalisierung von Wirtschaft und Wissenschaft. Es dient als zentraler Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Internationalisierung.



Baden-Württemberg International

**Über Baden-Württemberg International**

Baden-Württemberg International steht in- und ausländischen Unternehmen und Clustern, Forschungseinrichtungen und Hochschulen sowie Regionen und Kommunen als zentraler Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Internationalisierung zur Seite. Unsere Aufgabe ist es, baden-württembergische Unternehmen bei der Erschließung ausländischer Märkte zu unterstützen und den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort weltweit optimal zu positionieren. Unsere Maßnahmen verfolgen das Ziel, den Standort Baden-Württemberg dauerhaft zu sichern und zu stärken – durch ausländische Kapitalinvestitionen, Unternehmensansiedlungen und Firmenkooperationen sowie durch Maßnahmen im Rahmen der Fachkräfteallianz Baden-Württemberg.

**Sonntag, den 21. Februar 2016, 17:00 Uhr**

**Vernissage von und mit Gabi Weiß "Abschied - Tür zu gelingender Trauer"**

**Kurator: Diakon Dr. Engelbert Paulus**

Klinik-, Hospiz und Altenheimseelsorger



Benefizausstellung mit Arbeiten von Gabi Weiss, Wehingen

Willkommenskultur wird in unserem Land groß geschrieben und ist derzeit in aller Munde. Dem herzlichen Willkommen sollten aber auch das Bleiben, das Verweilen, die Zugehörigkeit und auch das Abschiednehmen entsprechen. Menschen sollte in allen Phasen ihres Lebens würdig, freundlich, achtsam und wertschätzend begegnet werden.

Das gilt in allen Bereichen unseres öffentlichen Lebens und der Dienstleistung – auch und ganz besonders in einem Krankenhaus, einem Gesundheitszentrum. Nicht alle können und werden diese nach erfolgreicher Therapie und Behandlung verlassen. Manche sterben auch im Krankenhaus.

Obwohl Menschen eingeladen sind, ihre sterbenskranken Angehörigen zu begleiten und sich von ihnen im Sterbezimmer zu verabschieden, gelingt dies nicht immer. Gut und für die eigene Trauer förderlich ist es, wenn sich Angehörige, Bekannte und Pflegekräfte am Ort des Todes

Wir machen Unternehmer und Führungskräfte erfolgreicher.

verabschieden können, wo der Verstorbene würdevoll aufgebahrt ist, bevor er in die Leichenhalle oder das Krematorium überführt wird.

Dieser Raum sollte ansprechend, licht, trostspendend, freundlich gestaltet sein. Er sollte den Angehörigen den Abschied ermöglichen und erleichtern. Die derzeitige Situation im Klinikum Landkreis Tuttlingen ist eher das Gegenteil dessen, was Trost spendet. Der Raum wirkt trostlos.

Die Künstlerin Gabi Weiss hat mit ihrem Entwurf zur Gestaltung dieses Raumes die Jury überzeugt. Wir wünschen uns, dass die Umsetzung 2016 möglich und realisiert wird. Zur Realisierung sind wir auf Zuschüsse und Spenden angewiesen.

Die Künstlerin leistet selbst mit kleinen Kunstwerken aus Glas, Unikaten – Glasbildern und Glasstelen – einen Beitrag zur Finanzierung. 30 einander ähnliche Glasbilder und 20 Glasstelen hat sie eigens für diesen Anlass gefertigt. In der Benefizausstellung in der Business School Alb-Schwarzwald in Rottweil zeigen wir darüber hinaus Werke – Zeichnungen, Malerei und Glasmalerei – aus dem reichen Schaffen der Künstlerin.

**Finissage am 10.4.16, 17:00 Uhr**

**Dienstag, den 12. April 2016, 19:00 Uhr**



**Selina Brenner** Firmenberaterin der Deutschen Rentenversicherung

**Früher-Gestern-Heute: 125 Jahre gesetzliche Rentenversicherung**

**2015 feierte die gesetzliche Rentenversicherung 125 jähriges Jubiläum.**

Frau Brenner nimmt Sie mit auf eine bewegte Zeitreise: wie die gesetzliche Rentenversicherung wurde was Sie heute ist.

**Dienstag, den 26. April 2016, 19:00 Uhr**

**Matthias Herrmann**, Leiter des strategischen Alliance Management bei Unify

**Samuel Hartmann**, evangelischer Pfarrer und Medienreferent für das evangelische Medienhaus in Stuttgart

**Die Digitale Revolution – eine Herausforderung für unsere Gesellschaft**



Social Media, mobiles Internet, Smartphones und Tablets, Clouds oder Internet of Things verändern unsere Gegenwart grundlegend. Digitale Technik revolutioniert unser Leben und Arbeiten und bietet völlig neue Ansatzpunkte und Entwicklungsmöglichkeiten in allen Bereichen unseres Lebens. Inwieweit die digitale Revolution unsere Gesellschaft, unsere zwischenmenschliche Kommunikation, unsere Werte und unsere Ethik beeinflusst und herausfordert, soll in diesem Studium Generale thematisiert werden.

Wir machen Unternehmer und Führungskräfte erfolgreicher.



**Montag, den 6. Juni 2016, 19:00 Uhr**

**Prof. Dr. Stefan Maser** lehrt Management an der Hochschule Macromedia und leitet die Macromedia Business School am Campus Stuttgart.



**Offline versus Online - Die Auswirkungen der Digitalisierung auf den Einzelhandel.**

Der digitale Wandel ist in vollem Gang und führt zu gravierenden strukturellen Veränderungen in der Welt des Handels.

**Donnerstag, den 30. Juni 2016, 19:00 Uhr**

**Paul Noack**, Student an der Business School



**Roadtrip nach Zentralasien- eine Autoreise der besonderen Art**

Paul Noack und drei Freunde hatten sich im Herbst 2015 aufgemacht und sind mit dem Auto von Deutschland über Polen, die Ukraine, Russland, Kasachstan, Kirgistan bis nach Tadschikistan gefahren. Was Sie erlebt haben, wie sie z. B. der Korruption begegnet sind, die extremen Straßenverhältnisse bewältigt haben und auch jede Menge Gastfreundschaft erfahren haben, davon berichten sie mit beeindruckenden Bildern.

**Mittwoch, der 21. September 2016, 19:00 Uhr**

**Judith Engst** (Dipl. Forstwirtin, Wirtschaftsjournalistin, MBA)



**„Kräht der Gockel auf dem Mist ...“  
- Was Sie über Wetter und Klima wissen sollten**

Den täglichen Wetterbericht verfolgen wir alle mit Spannung. Aber kaum jemand weiß heute noch, die vielfältigen Zeichen am Himmel zu deuten, die uns helfen, das Wetter selbst vorherzusagen. Stimmen die alten Bauernregeln? Stimmt es, dass Stürme, Unwetter und Überschwemmungen in letzter Zeit zunehmen? Warum fallen Schneeflocken manchmal - aber nicht immer - als perfekt geformte Sternchen vom Himmel? Warum ist bei Föhn die Sicht so gut und der Kopf so schwer? Und warum fällt an einem brütend heißen Sommertag mitunter eisiger Hagel aus einer Gewitterwolke? All diese Fragen - und viele weitere - beantwortet der rund einstündige Bildervortrag.

**Alle Vorträge finden in der Business School Alb-Schwarzwald, Rottweil Wilhelmshall 36 statt**

Wir machen Unternehmer und Führungskräfte erfolgreicher.

### Aufnahme in den Mailverteiler

Melden Sie sich an, dann bekommen Sie regelmäßig Informationen über die Veranstaltungen.



Ute und Berthold Villing

Sie haben vielleicht Fragen zum Studium oder den Kursangeboten? Rufen Sie uns an, besuchen Sie uns in Rottweil, wir informieren Sie gerne.

Sie möchten immer informiert sein, was in der Business School und im Netzwerk los ist? Dann laden Sie unsere App im Ihrem App-Store kostenlos herunter unter „Business School AS“...



Business School Alb-Schwarzwald  
Tel.: 07426-931 98 75  
Fax: 07426-4829

info@bs-as.de  
[www.bs-as.de](http://www.bs-as.de)

Ein Unternehmen im Verbund der  
Steinbeis-Stiftung



**Studienorte:** - Rottweil, Wilhelmshall 36, und in Balingen  
**Post und Verwaltungsadresse:** 78559 Gosheim, Königsheimer Str. 15

Mitglied in



Eine Organisation des



Wir machen Unternehmer und  
Führungskräfte erfolgreicher.